

Zur heil'gen Nacht

Text: nach dem Original "In notte placida"
deutsche Nachdichtung 1. und 2. Str. / neue 3. Str. und
Einrichtung für Frauenchor: Nico Nebe (*1968)

Musik für gemischten Chor:
Francois Couperin (1668-1733)

♩. ca. 56

S 1
1. Zur heil' - gen Nacht er - tönt der himm - li - sche Chor: der Hei - land ist
3. Kommt, Hir - ten, ei - let, zu dem Kin - de — lauft schnell, die Bot - schaft des

S 2
1. Zur heil' - gen Nacht er - tönt der himm - li - sche Chor: der Hei - land ist
3. Kommt, Hir - ten, ei - let, zu dem Kin - de lauft schnell, die Bot - schaft des

A 1
1. Zur heil' - gen Nacht er - tönt der himm - li - sche Chor: der Hei - land ist
3. Kommt, Hir - ten, ei - let, zu dem Kin - de — lauft schnell, die Bot - schaft des

A 2

5

da, der Ret - ter der Welt, ge - sandt aus dem wei - ten Him - mels - zelt.
En - gels habt ihr ge - hört, ein wun - der - bar' Licht hat euch ver - stört.

da, der Ret - ter der Welt, ge - sandt aus dem wei - ten Him - mels - zelt.
En - gels habt ihr ge - hört, ein wun - der - bar' Licht hat euch ver - stört.

da, der Ret - ter der Welt, ge - sandt aus dem wei - ten Him - mels - zelt.
En - gels habt ihr ge - hört, ein wun - der - bar' Licht hat euch ver - stört.

Probepartitur
Einträge entfernt

9

Der Herr — von Is - ra - el ward heut' uns — ge - bor'n, die schöns - te der
Habt kei - ne Angst, der En - gel künd't gro - ße Freud': ja, Chris - tus, der

Der Herr von Is - ra - el ward heut' uns ge - bor'n, die schöns - te der
Habt kei - ne Angst, der En - gel künd't gro - ße Freud': ja, Chris - tus, der

Der Herr — von Is - ra - el ward heut' uns — ge - bor'n, die schöns - te der
Habt kei - ne Angst, der En - gel künd't gro - ße Freud': ja, Chris - tus, der

13

Blu - men liegt da im Stall, ist un - ser Er - lö - ser all - ü - ber - all. }
 Herr, er liegt da im Stall, der Hei - land der Welt er - lö - set euch all'. }

Blu - men liegt da im Stall, ist un - ser Er - lö - ser all - ü - ber - all. }
 Herr, er liegt da im Stall, der Hei - land der Welt er - lö - set euch all'. }

Blu - men liegt da im Stall, ist un - ser Er - lö - ser all - ü - ber - all. }
 Herr, er liegt da im Stall, der Hei - land der Welt er - lö - set euch all'. }

17

Glo - - - - - ri - a!

Glo - - - - - ri - a!

Glo - - - - - ri - a!

Sin - get, ihr Völ - ker, dem Höchs - ten den Lob - ge - sang, öff - net euch Hoff - nung und Lieb', nim - mer bang!

21

Sin - get, ihr Völ - ker, dem Höchs - ten den Lob - ge - sang, öff - net euch Hoff - nung und Lieb', nim - mer bang!

Glo - - - - - ri - a!

Glo - - - - - ri - a!

Glo - - - - - ri - a!

25

2.+ 4. In fins - t'rer Nacht, in dei - ner Krip - pe mit Stroh, da möcht' ich dich

2.+ 4. In fins - t'rer Nacht, in dei - ner Krip - pe mit Stroh, da möcht' ich dich

2.+ 4. In fins - t'rer Nacht, in dei - ner Krip - pe mit Stroh, da möcht' ich dich

29

wär - men an mei-nem Herz, der kal - te Wind macht so kei - nen Schmerz.

wär - men an mei-nem Herz, der kal - te Wind macht so kei - nen Schmerz.

wär - men an mei-nem Herz, der kal - te Wind macht so kei - nen Schmerz.

test score
entries removed

33

All' mei - ne Lie - be sei dir e - wig ge - schenkt, o schließ' dei - ne

All' mei - ne Lie - be sei dir e - wig ge - schenkt, o schließ' dei - ne

All' mei - ne Lie - be sei dir e - wig ge - schenkt, o schließ' dei - ne

37

4. Str. molto rit. Da Capo

klei - nen Äu - ge - lein fein, o Je - su - lein schlaf', schlaf' ru - hig nun ein.

klei - nen Äu - ge - lein fein, o Je - su - lein schlaf', schlaf' ru - hig nun ein.

klei - nen Äu - ge - lein fein, o Je - su - lein schlaf', schlaf' ru - hig nun ein.